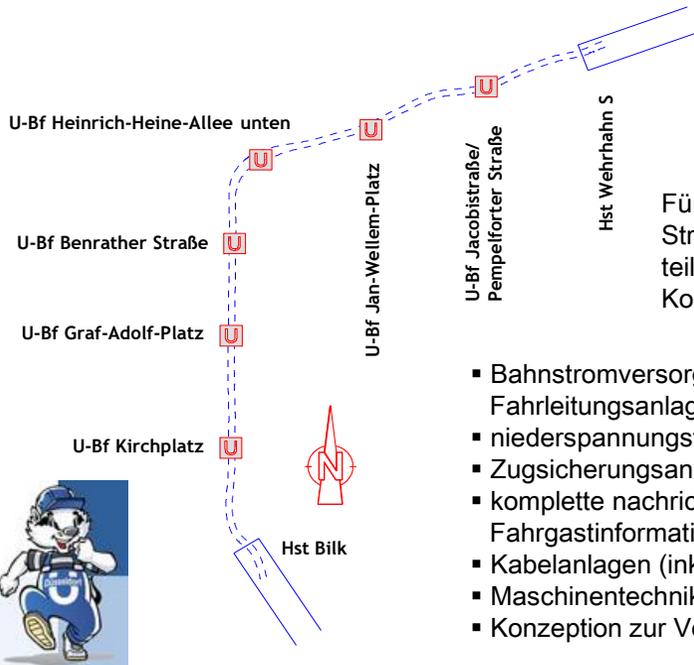


U-Bahn Düsseldorf, Wehrhahn-Linie



Auftraggeber: Stadt Düsseldorf und Rheinbahn AG Zeitraum: 2004 - 2016
Investitionsvolumen: ca. 870 Mio EUR

Die Landeshauptstadt Düsseldorf betreibt den Ausbau der U-Bahn seit drei Jahrzehnten mit großem Nachdruck. Seit 1981 rollt der Verkehr bereits durch eine erste Tunnelstrecke störungsfrei unter der City vom Rhein bis zum Hauptbahnhof. Sie bündelt die Verbindungen aus dem Norden und dem Westen der Stadt. Östlich des Hauptbahnhofs teilt sich diese Strecke wieder in zwei Zulaufstrecken, die neu gebaut wurden und den Südosten der Stadt anbinden. Die letzte Zulaufstrecke in Oberbilk wurde im Juni 2002 eröffnet. Damit bestehen bereits Tunnel von insgesamt rund zehn Kilometern Länge und mit einem Dutzend Bahnhöfen. Nun ist die zweite City-Unterführung (Wehrhahn-Linie) in der Planung. Sie wird die Verbindungen aus dem Osten der Stadt bündeln und unter den Einkaufsstraßen Am Wehrhahn / Schadowstraße hindurch nach Süden führen.



Für die technische Ausrüstung dieses Streckenabschnittes plant bt-plan, teilweise mit Partnern, folgende Komponenten:

- Bahnstromversorgung mit Unterwerken und Fahrleitungsanlagen
- niederspannungstechnische Ausstattung (inkl. Lph 8)
- Zugsicherungsanlagen (inkl. Lph 8)
- komplette nachrichtentechnische Ausstattung mit Fahrgastinformationsanlagen (inkl. Lph 8)
- Kabelanlagen (inkl. Lph 8)
- Maschinentchnik mit Aufzügen und Fahrtreppen
- Konzeption zur Verminderung von Streuströmen

